

23. AUG
2025

aus-
schließlich
an Handheld-
Geräten

Für
Notärzt:innen
aller Fach-
richtungen

Akademie für Ärztliche Fortbildung – Ärzteakademie

ST. GEORG ULTRASCHALLKURS

pPOCUS – prähospitale NOTFALLSONOGRAPHIE

nach dem Curriculum des Konsensuspapiers
von DGINA, DGAI, BAND, BV-ÄLRD, DGU, DIVI und DGIIN



ASKLEPIOS
KLINIK ST. GEORG



ASKLEPIOS KLINIK
ST. GEORG



ASKLEPIOS
INSTITUT FÜR NOTFALLMEDIZIN



LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

der Stellenwert einer präklinisch schnell, gezielt und aussagekräftig durchgeführten Diagnostik mittels Ultraschall zur Therapieeinleitung gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die präklinische Notfallsonographie ist fester Bestandteil in der Versorgung von kritisch kranken und verletzten Patient:innen.

Um dieser Anforderung an Notärzt:innen gerecht werden zu können, haben mehrere Fachgesellschaften (DGINA, DGAI, BAND, BV-ÄLRD, DGU, DIVI und DGIIN) ein einheitliches, interdisziplinäres Kurskonzept für die spezielle Ausbildung in der prähospitalen Notfallsonographie erarbeitet.

Die Deutsche Gesellschaft für Anästhesie und Intensivmedizin (DGA) hat durch Formulierung dieses Curriculums die entsprechenden Rahmenbedingungen für eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung auf diesem Sektor geschaffen und umgesetzt.

Wir freuen uns, Ihnen gemeinsam mit dem **Asklepios Institut für Notfallmedizin** mit diesem Ein-Tageskurs die praktischen Inhalte des Kurses „pPOCUS – prähospitale Notfallsonographie“ im blended learning Verfahren anbieten zu können.

Das E-Learning der DGAI (AFS Modul 3 und PFE Modul 1) ist diesem Kurs vorgeschaltet und wird 6 Wochen vor Kursbeginn bis 2 Wochen danach freigeschaltet sein.

Sie erlernen in einem festen Verhältnis von fünf Teilnehmenden zu einem/einer Tutor:in mit **ausschließlich Handheld Ultraschallgeräten** an Proband:innen die Grundlagen der Notfallsonographie und haben dann die Möglichkeit, in **realistischen Fallsimulationen** diese Kenntnisse anzuwenden.

Es besteht nach diesem Kurs und dem Nachweis der praktischen Durchführung die Möglichkeit zum Erwerb des Zertifikats „Sonographie in der prähospitalen Notfallmedizin (pPOCUS)“ bei der DGAI.

Wir freuen uns, Sie zum St. Georg Ultraschallkurs „pPOCUS – prähospitale Notfallsonographie“ begrüßen zu dürfen, Ihre

Prof. Dr. med. Berthold Bein, M.A., DEAA
Chefarzt, Asklepios Klinik St. Georg

Patrick Bojes, DESAIC
Oberarzt, Asklepios Klinik St. Georg

Dr. med. Hauke Harders
Oberarzt, IfN

ANMELDUNG

EINE ANMELDUNG IST ERFORDERLICH.

Nutzen Sie bitte
die Möglichkeit
der Anmeldung
über unsere Website:



<https://asklepios-akademie.de>

TUTOR:INNEN

Patrick Bojes, DESAIC, Oberarzt

Dr. med. Max Essi, Facharzt

Dr. med. Julia Heeschen, DESAIC, Fachärztin

Dr. med. Martin-Paris Keller, Facharzt

Antje Wilck, Assistenzärztin

aus der Abteilung Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin
sowie Schmerzmedizin der Asklepios Klinik St. Georg

Dr. med. Hauke Harders, KLINAM, Oberarzt
aus dem Asklepios Institut für Notfallmedizin

ZERTIFIZIERUNG

Die Zertifizierung bei der Landesärztekammer Hamburg
und der DGAI ist beantragt.

Das E-Learning wird über die DGAI im Rahmen der
ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Bayern
zertifiziert.



Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie & Intensivmedizin
Zertifiziert als DGAI-Modul
AFS ■ Notfallsonographie



Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie & Intensivmedizin
Zertifiziert als DGAI-Modul
PFE ■ GK Transthorakale Echokardiographie



SAMSTAG, 23. AUG. 2025, 08:30 – 18:30 UHR

PROGRAMM

08:30 **Moin**

Akkreditierung und Begrüßungskaffee
Geräteeinweisung und Bildoptimierung

Praxisblock I

inkl. Impulsvortrag und Nachbesprechung

09:00 **Thorax und Abdomen**

„eFAST-Protokoll“

10:30 **Gefäße**

(Aorta, VCI und Venenkompression)

11:15 Kaffeepause

Praxisblock II

inkl. Impulsvortrag und Nachbesprechung

11:30 **Herz**

Schnittebenen WINFOCUS, Kontraktilität,
Pathologien
„RUSH-Protokoll“

13:30 Mittagspause

14:15 **Sonographie unter Reanimation**

„FEEL-Protokoll“

Praxisblock III

inkl. Impulsvortrag und Nachbesprechung

14:45 **Trainingszirkel „Fallsimulationen“**

An fünf Stationen als realitätsnahe Simulations-
situation werden die Teilnehmenden die erlernten
Protokolle anwenden

Parallel zu den Fallsimulationen:

- Gefäßsonographie mit Punktionsübungen
am Phantom
- freies Schallen am Probanden

17:45 Evaluation und Abschlussbesprechung

18:00 Verabschiedung und Veranstaltungsende

WIR DANKEN FÜR DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG

angefragt



Transparenz: Die Mitgliedsunternehmen der „Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.“ (FSA) haben zur Schaffung von mehr Transparenz den FSA-Kodex enger gefasst. Zukünftig sind Kongressveranstalter verpflichtet, potenzielle Teilnehmende von Kongressen bereits im Vorfeld der Veranstaltung über Umfang und Bedingungen der Unterstützung der Arzneimittelindustrie zu informieren. Dieser Verpflichtung kommen wir nach und informieren Sie über die Höhe des Sponsorings der beteiligten Arzneimittelfirmen für Standaufstellung und Auslage Werbematerialien etc.:

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnehmezahl ist auf 25 Personen begrenzt.

490,- € pro Teilnehmer:in

inkl. E-Learning-Zugang der beiden Module (240,- €) und Verpflegung. Die Anmeldung kann bis 8 Wochen vor Beginn des Präsenzkurses kostenfrei storniert werden. Erfolgt die Stornierung weniger als 8 Wochen vor Beginn des Präsenzkurses, ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen.

ORGANISATION UND WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN



Akademie für Ärztliche Fortbildung – Ärzteakademie

Deimante Tegen

Tel.: +49 40 181885-2557

aerzteakademie@asklepios.com

KONTAKT

Asklepios Klinik St. Georg

Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin
und Schmerztherapie

Lohmühlenstraße 5 • 20099 Hamburg

Tel.: +49 40 181885-2136 • Fax: -4166

www.asklepios.com/hamburg/sankt-georg

Institut für Notfallmedizin

Eißendorfer Pferdeweg 52 • 21075 Hamburg

Tel.: +49 40 181886-4630 • Fax: -4631

www.asklepios.com/ifn

VERANSTALTUNGSORT



Georgie – Kongresse & Events

c/o Asklepios Klinik St. Georg, Haus W

Lohmühlenstraße 5

20099 Hamburg



Haftung: Für Verluste, Unfälle oder Schäden, gleich welchen Ursprungs, an Personen oder Sachen haftet weder der Veranstalter noch die Ärzteakademie. Teilnehmende und Begleitpersonen nehmen auf eigene Verantwortung an der Tagung und an allen begleitenden Veranstaltungen teil.



Bitte bringen Sie Ihren Barcode mit, damit wir Ihre Fortbildungspunkte gutschreiben können.